

**Zeitschrift:** Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift  
**Herausgeber:** Pestalozzigesellschaft Zürich  
**Band:** 62 (1958-1959)  
**Heft:** 16

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

ZÜRICH, 15. MAI 1959

NR.

16

62. JAHRGANG

1080

# Am häuslichen Herd

SCHWEIZERISCHE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT

Erscheint monatlich zweimal, jeweilen am ersten und fünfzehnten

Gegründet von der Pestalozzigesellschaft Zürich und herausgegeben von der Buchdruckerei Müller, Werder & Co. AG. Zürich

# Am häuslichen Herd

SCHWEIZERISCHE ILLUSTRIERTE  
HALBMONATSZEITSCHRIFT

\*

62. JAHRGANG

15. MAI 1959

HEFT 16

\*

REDAKTION: DR. ERNST OBERHÄNSLI ZÜRICH 1, HIRSCHENGABEN 56  
BEITRÄGE NUR AN DIE REDAKTIONSADRESSE! UNVERLANGT EINGE-  
SANDTEN BEITRÄGEN MUSS DAS RÜCKPORTO BEIGELEGTE WERDEN.  
VERLAG: BUCHDRUCKEREI MÜLLER, WERDER & CO. AG., ZÜRICH 7/32  
ABONNEMENTSPREIS: JÄHRLICH FR. 10.— HALBJÄHRLICH FR. 5.50

## Besinnliches

*Das Bestreben, etwas zu be-  
sitzen, was wir nicht haben,  
und etwas zu sein, was wir  
nicht sind, ist die Wurzel  
aller Unsittlichkeit.*

Shaftesbury

\*

*Weisst du nicht, mein Sohn,  
mit welchem geringem Ver-  
stande die Welt regiert wird?*

Papst Julius III.

\*

*Ich meine, dass strenge Wahr-  
haftigkeit immer der höchste  
Beweis der Tapferkeit ist.*

F. W. Förster

\*

*Ich hatte mich auf zwei Ge-  
schäfte verlegt, und das war  
das richtige Mittel, sie beide  
schlecht zu betreiben.*

Rousseau

\*

*Hochmut ist, wenn ein  
Mensch sich eine Vollkom-  
menheit beimisst, die bei  
ihm nicht zu finden ist.*

Spinoza

\*

*In seiner Jugend glaubt je-  
der, dass die Welt eigentlich  
erst mit ihm angefangen  
habe und dass alles um sei-  
netwillen da sei.*

Goethe

\*

*Glücklich ist nicht, wer an-  
dern so vorkommt, sondern  
wer sich selbst dafür hält.*

Seneca

\*

*Ein Spiegel ist besser als  
eine ganze Reihe Ahnen-  
bilder.*

Menzel